

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	91641	
			DK5 DK5-GK	5424	5426
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fischbek	
Bearbeitung	BUC	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	129 183
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	28.08.2015	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	2318,371	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.1 Feldhecken	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Allerartiger Feldweg, beiderseits mit jeweils rund 2 bis 3 m breiten, sporadisch gemähten Randstreifen, daran anschließend mit unterschiedlich hohen und geneigten Böschungen mit jeweils rund 3 bis 4 m Breite, die v.a. von einem älteren Stiel-Eichenbestand dominiert werden, der Wuchshöhen um 15 m erreicht und Stammdicken häufig um 40 cm, vereinzelt bis 80 cm. Darunter mit relativ dichter Strauchschicht mit höheren Anteilen von Holunder, eingestreut aber auch Arten wie Späte Traubenkirsche und Ulme, die z.T. gepflanzt wirken, bzw. aus den im Gebiet reichlich abgelagerten Gartenabfällen hervorgegangen sein könnten. Die Bäume sind z.T. intensiv überwachsen von Efeu, bilden relativ viel Schatten. Am Boden ist nur eine lockere Krautschicht aus halbruderalen Halbschattenfluren entwickelt, hier mit höheren Anteilen von Giersch und Schöllkraut.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	nördlich der Bahntrasse, westlich vom Recyclinghof			
Nachbarnutzung/en	Acker, Weg, Recyclinghof			
Rechtswert (X)	555460	Hochwert (Y)	5925503	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Altländer Randmoorsenke (671.22)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]			

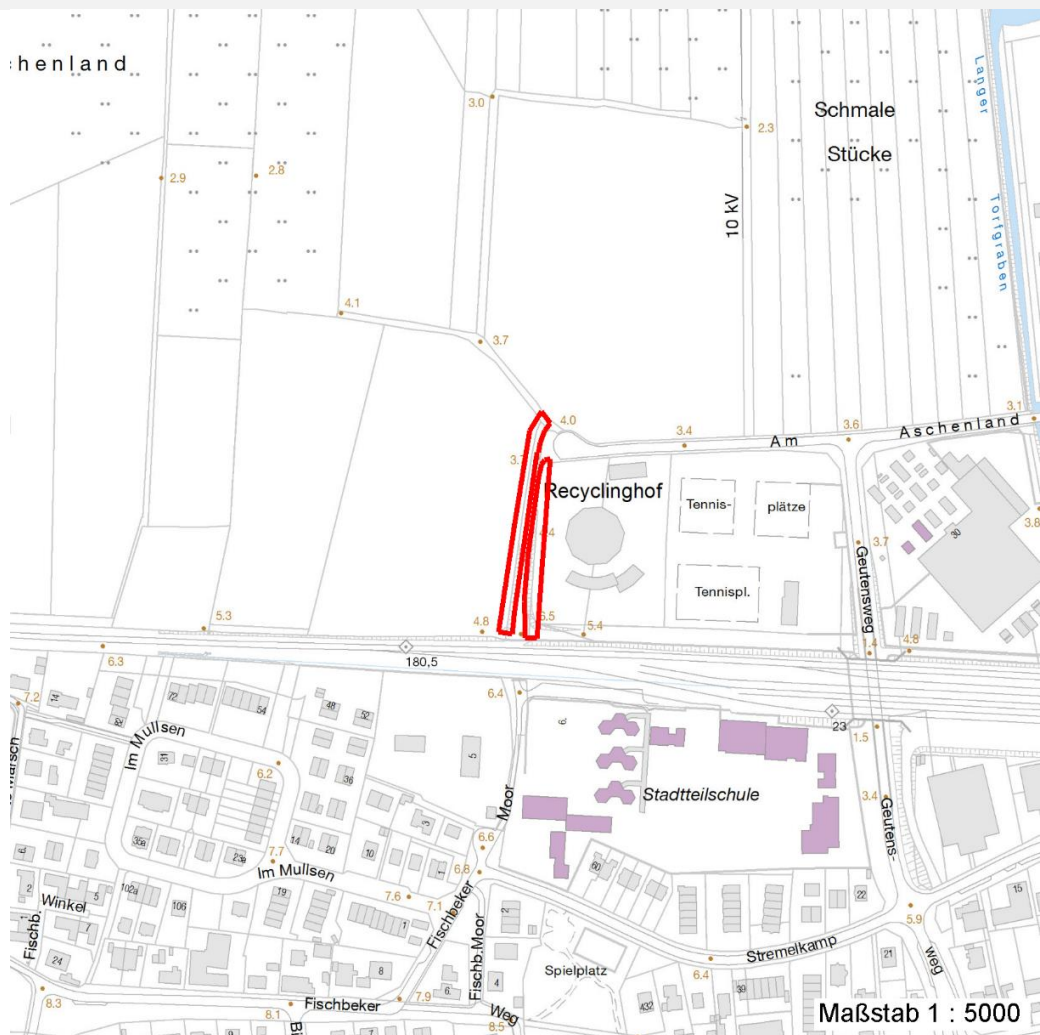
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91641	
		DK5 DK5-GK	5424	5426
		DK5 - Name	Fischbek	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	129	183
Bearbeitung	BUC	Kartierung	28.08.2015	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2318,371	
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
91641	4789	5424	129	04.10.2007	K	5426	183
91641	4866	5424	293	20.09.1999	<	5426	1

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
41367	0	5424_129_280815_1.JPG	
41368	0	5424_129_280815_2.JPG	
41369	0	5424_129_280815_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91641	
		DK5 DK5-GK	5424	5426
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek	
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	129	183
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.08.2015	
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2318,371	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Umfangreiche Ablagerungen von Gartenabfällen.
Wertgesichtspunkte	Bedeutender Altbaumbestand, landschaftsgliedernd, vermutlich historisch alte Wegführung, Verlängerung eines Weges von nördlich der Bahn.
Maßnahmen	Flächen nach Möglichkeit erhalten, Vermüllungen entfernen, bei der Ackernutzung möglichst große Nutzungsabstände einhalten, bei der Gewerbeerschließung im Osten ebenfalls Nutzungsabstände einhalten.

Foto

Fotodatei	5424_129_280815_1.JPG	Fotodatei	5424_129_280815_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91641
		DK5 DK5-GK	5424 5426
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	129 183
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.08.2015
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2318,371
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	5424_129_280815_3.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,7
Vegetation	Reaktion	schwach sauer	6,3
	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
	Futterwert	geringwertiges Futter	3,1
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
Zeigerwerte	Überschw.anzeiger		1

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91641
		DK5 DK5-GK	5424 5426
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	129 183
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.08.2015
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2318,371
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w															
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z															
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w															
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	z															
Cotoneaster horizontalis (Fächer-Zwergmispel)	7	w															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w															
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z															
Hedera helix (Efeu)	7	h															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z															
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	w											V				
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w															
Moehringia trinervia (Dreinervige Nabelmiere)	7	w															
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h															
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w															
Rosa spinosissima (Bibernell-Rose)	7	w													1 3		
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w															
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	w													V		
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z															
Vinca minor (Kleines Immergrün)	7	w															
Anzahl Rote Liste Arten														1	2	1	
Anzahl Arten														28			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland